

Strukturierter Qualitätsbericht
gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V
für das Berichtsjahr 2010

Alexianer Krefeld GmbH Krankenhaus Maria-Hilf

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ
auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 12.07.2011 um 14:39 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

- A** **Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses**
- A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses
- A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses
- A-3 Standort(nummer)
- A-4 Name und Art des Krankenhausträgers
- A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus
- A-6 Organisationsstruktur des Krankenhauses
- A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie
- A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses
- A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses
- A-10 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses
- A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses
- A-12 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus nach § 108/109 SGB V
- A-13 Fallzahlen des Krankenhauses
- A-14 Personal des Krankenhauses
- A-15 Apparative Ausstattung

- B** **Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen**
- B-[1] Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- B-[1].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[1].2 Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[1].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[1].4 Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[1].6 Diagnosen nach ICD
- B-[1].7 Prozeduren nach OPS
- B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[1].11 Personelle Ausstattung

- B-[2] Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie**
- B-[2].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[2].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[2].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[2].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[2].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[2].6** Diagnosen nach ICD
- B-[2].7** Prozeduren nach OPS
- B-[2].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[2].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[2].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[2].11** Personelle Ausstattung
- B-[3] Klinik für Neurologie**
- B-[3].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[3].6** Diagnosen nach ICD
- B-[3].7** Prozeduren nach OPS
- B-[3].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[3].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[3].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[3].11** Personelle Ausstattung
- B-[4] Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken**
- B-[4].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[4].6** Diagnosen nach ICD
- B-[4].7** Prozeduren nach OPS
- B-[4].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[4].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[4].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[4].11** Personelle Ausstattung
- B-[5] Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik**
- B-[5].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[5].6** Diagnosen nach ICD
- B-[5].7** Prozeduren nach OPS
- B-[5].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[5].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

- B-[5].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[5].11** Personelle Ausstattung
- B-[6]** **Klinik für Urologie und Kinderurologie**
- B-[6].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[6].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[6].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[6].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[6].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[6].6** Diagnosen nach ICD
- B-[6].7** Prozeduren nach OPS
- B-[6].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[6].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[6].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[6].11** Personelle Ausstattung
- B-[7]** **Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde**
- B-[7].1** Name der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[7].2** Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[7].3** Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[7].4** Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[7].5** Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung
- B-[7].6** Diagnosen nach ICD
- B-[7].7** Prozeduren nach OPS
- B-[7].8** Ambulante Behandlungsmöglichkeiten
- B-[7].9** Ambulante Operationen nach § 115b SGB V
- B-[7].10** Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
- B-[7].11** Personelle Ausstattung

- C** **Qualitätssicherung**
- C-2** Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V
- C-3** Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V
- C-4** Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
- C-5** Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V
- C-6** Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V [neue Fassung] ('Strukturqualitätsvereinbarung')
- C-7** Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

- D** **Qualitätsmanagement**
- D-1** Qualitätspolitik

- D-2** Qualitätsziele
- D-3** Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements
- D-4** Instrumente des Qualitätsmanagements
- D-5** Qualitätsmanagement-Projekte
- D-6** Bewertung des Qualitätsmanagements

Einleitung

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung umfaßt im Krankenhausbereich 524 Betten mit ausgewiesenen Schwerpunkten im Bereich der Somatik und der Psychiatrie. Die Einrichtungen der medizinischen Rehabilitation im stationären und teilstationären Bereich verfügen über weitere 53 Betten / Plätze.

Das Krankenhaus Maria-Hilf, eine Einrichtung der Alexianer Krefeld GmbH steht in der Tradition der Alexianer Brüder, die sich seit dem 13. Jahrhundert der Krankenpflege widmen, dabei hat sich das Krankenhaus im Laufe der Jahre zu einem der modernsten Gesundheitsanbieter in Krefeld entwickelt. Im Vordergrund unserer Bemühungen steht dabei immer der ganze Mensch, dem wir mit unserer differenzierten Diagnostik und Therapie ein umfassendes und ganzheitliches Leistungsangebot in den verschiedenen medizinischen Gebieten anbieten. Die enge und fachübergreifende Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen und Fachdisziplinen, nicht zuletzt in verschiedenen Zentren, gewährleistet dabei durch den engen interdisziplinären Austausch eine bestmögliche Rundumversorgung unserer Patienten. Die fachübergreifende Zusammenarbeit unserer Spezialisten steht für höchstes medizinisches Niveau.

Seit langem finden verschiedene neue Versorgungskonzepte - zum Teil als Bundesmodell gefördert - praktische Anwendung. Das Krankenhaus Maria-Hilf ist damit Vorreiter in vielen Bereichen des Gesundheitswesens, wobei Innovation und die traditionelle Hinwendung zum Patienten gleichermaßen Antrieb unseres Handelns sind. In allen Disziplinen ist es uns besonders wichtig mit unseren Kooperationspartnern, den niedergelassenen Haus- und Fachärzten, partnerschaftlich zusammen zu arbeiten.

Der vorliegende Qualitätsbericht zeigt Ihnen unsere Leistungs- und Strukturdaten und stellt Ihnen die Grundzüge der Qualitätspolitik vor. Sie erhalten dazu nicht nur Informationen in Form von Zahlen, sondern auch die Erläuterung der Aktivitäten im Rahmen des 2002 eingeführten Qualitätsmanagements sowie konkrete Beispiele in Form von Beschreibungen unserer Projekte zur Verbesserung unserer Angebote und Leistungen. Durch die regelmäßige Überprüfung unserer Abläufe in der Krankenversorgung haben wir es uns zum Ziel gemacht, uns stetig zu verbessern. Dieses hoch gesteckte Ziel kann nur mit der Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Berufsgruppen erreicht werden. Gemeinsam engagieren wir uns für die Versorgung und Genesung der uns anvertrauten Menschen unter Berücksichtigung standardisierter Qualitätsansprüche.

Verantwortlich:

| Name | Abteilung | Tel. Nr. | Fax Nr. | Email |
|--------------------------|-----------------|--------------------|--------------------|------------------------------------|
| Dipl.-Kfm. Michael Wilke | Geschäftsführer | 02151 - 334 - 3551 | 02151 - 334 - 3680 | Michael.Wilke@alexianer-krefeld.de |

Ansprechpartner:

| Name | Abteilung | Tel. Nr. | Fax Nr. | Email |
|----------------------------------|-------------------------------------|--------------------|--------------------|--|
| Dipl.-Ges.Ök. Franziska Weise | Assistentin der Geschäftsführung | 02151 - 334 - 7300 | 02151 - 334 - 3680 | Franziska.Weise@alexian er-krefeld.de |

Links:

www.alexianer-krefeld.de

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Michael Wilke, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Hausanschrift:

Alexianer Krefeld GmbH Krankenhaus Maria-Hilf

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Postanschrift:

Postfach 10 12 51

47712 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 0

Fax:

02151 / 334 - 3680

E-Mail:

info@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de>

A-2 Institutionskennzeichen des Krankenhauses

260510611

A-3 Standort(nummer)

00

A-4 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Alexianer Krefeld GmbH

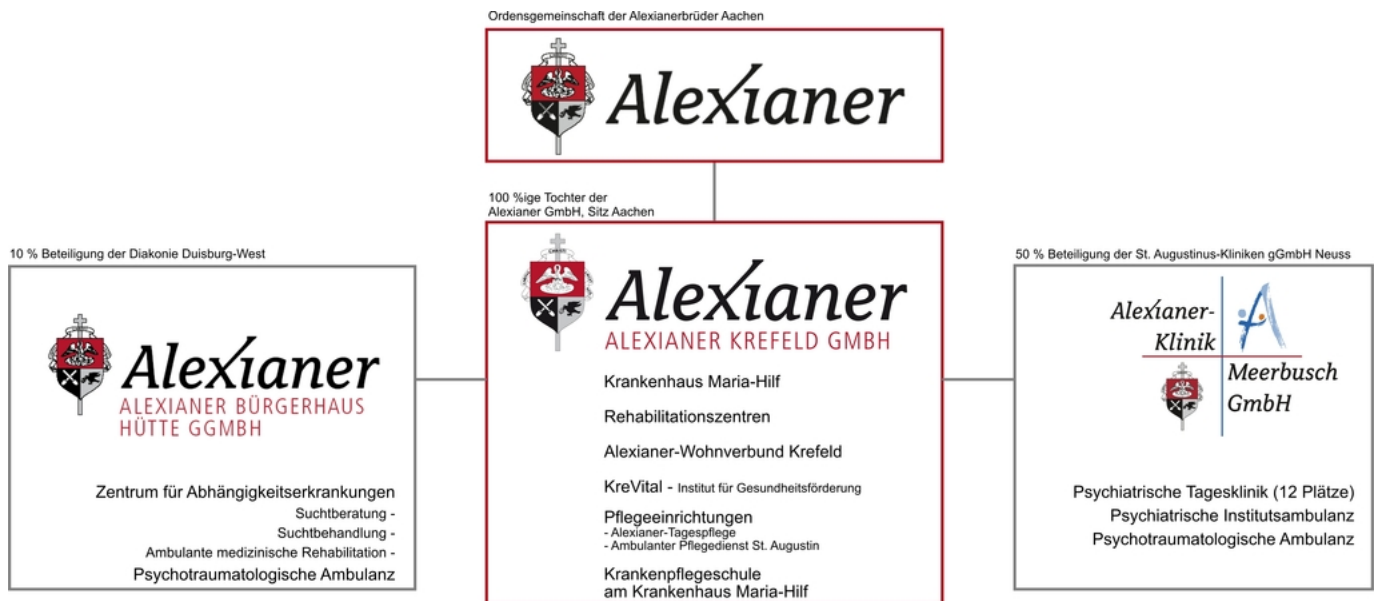
Art:

freigemeinnützig

A-5 Akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-6 Organisationsstruktur des Krankenhauses



Organigramm: Organigramm des Unternehmens

A-7 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung ?

Ja

A-8 Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses

| Nr. | Fachabteilungsübergreifender Versorgungsschwerpunkt: | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--|--------------------------|
| VS10 | Abdominalzentrum (Magen-Darm-Zentrum) | Gastroenterologie und Koloproktologie | |
| VS21 | Geriatrizentrum (Zentrum für Altersmedizin) | Innere Medizin, Neurologie, Gerontopsychiatrie | |
| VS23 | Inkontinenzzentrum/Kontinenzzentrum | Neurologie, Urologie, Koloproktologie | |

| Nr. | Fachabteilungsübergreifender Versorgungsschwerpunkt: | Fachabteilungen, die an dem Versorgungsschwerpunkt beteiligt sind: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--|--------------------------|
| VS24 | Interdisziplinäre Intensivmedizin | Innere Medizin, Neurologie, Chirurgie, Urologie | |
| VS35 | Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie | Urologie, Unfallchirurgie, MKG | |
| VS36 | Pneumologisch-Thoraxchirurgisches Zentrum | Schwerpunkt Pneumologie, Thoraxchirurgie | |
| VS41 | Schlafmedizinisches Zentrum | Neurologie, Pneumologie, Kardiologie, HNO | |
| VS03 | Schlaganfallzentrum | Neurologie (Teil der Stroke Unit Krefeld) | |
| VS42 | Schmerzzentrum | Anästhesiologie, Psychiatrie, Neurologie, Unfallchirurgie | |
| VS44 | Wirbelsäulenzentrum | Unfallchirurgie, Orthopädie | |
| VS00 | Zentrum für Psychotraumatologie | Psychotraumatologie | |

A-9 Fachabteilungsübergreifende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| MP02 | Akupunktur | |
| MP03 | Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare | |
| MP53 | Aromapflege/-therapie | |
| MP04 | Atemgymnastik/-therapie | |
| MP55 | Audiometrie/Hördiagnostik | |
| MP06 | Basale Stimulation | |
| MP56 | Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung | |
| MP00 | Beratung/Betreuung durch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen | |
| MP08 | Berufsberatung/Rehabilitationsberatung | |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| MP09 | Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden | |
| MP10 | Bewegungsbad/Wassergymnastik | |
| MP11 | Bewegungstherapie | |
| MP12 | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) | |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung | |
| MP00 | Elektrotherapie, Mikrowellentherapie, Reizstrom, Galvanischer Strom, Jontophorese, Tensgerät | |
| MP15 | Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege | |
| MP16 | Ergotherapie/Arbeitstherapie | |
| MP00 | Ethikberatung/Ethische Fallbesprechung | |
| MP17 | Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege | |
| MP59 | Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/ Konzentrationstraining | |
| MP21 | Kinästhetik | |
| MP22 | Kontinenztraining/Inkontinenzberatung | |
| MP23 | Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/ Bibliothherapie | |
| MP24 | Manuelle Lymphdrainage | |
| MP25 | Massage | |
| MP31 | Physikalische Therapie/Bädertherapie | |
| MP32 | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie | |
| MP33 | Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse | |
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst | |
| MP35 | Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik | |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|---|
| MP37 | Schmerztherapie/-management | |
| MP38 | Sehschule/Orthoptik | |
| MP63 | Sozialdienst | |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit | |
| MP39 | Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen | |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | |
| MP13 | Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen | |
| MP66 | Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen | u.a. Spiegeltherapie, Schluckdiagnostik |
| MP42 | Spezielles pflegerisches Leistungsangebot | |
| MP44 | Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie | |
| MP45 | Stomatherapie/-beratung | |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik | |
| MP48 | Wärme- und Kälteanwendungen | |
| MP00 | Wirbelsäulengymnastik | |
| MP51 | Wundmanagement | |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen | |
| MP68 | Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege | |

A-10 Allgemeine nicht-medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

| Nr. | Serviceangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|------------------|--------------------------|
| SA43 | Abschiedsraum | |
| SA01 | Aufenthaltsräume | |

| Nr. | Serviceangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| SA12 | Balkon/Terrasse | |
| SA59 | Barrierefreie Behandlungsräume | |
| SA60 | Beratung durch Selbsthilfeorganisationen | |
| SA55 | Beschwerdemanagement | |
| SA39 | Besuchsdienst/"Grüne Damen" | |
| SA22 | Bibliothek | |
| SA23 | Cafeteria | |
| SA44 | Diät-/Ernährungsangebot | |
| SA41 | Dolmetscherdienste | |
| SA03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | |
| SA13 | Elektrisch verstellbare Betten | |
| SA14 | Fernsehgerät am Bett/im Zimmer | |
| SA04 | Fernsehraum | |
| SA25 | Fitnessraum | |
| SA49 | Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen | |
| SA20 | Frei wählbare Essenszusammenstellung (Komponentenwahl) | |
| SA26 | Frisiersalon | |
| SA45 | Frühstücks-/Abendbuffet | |
| SA46 | Getränkeautomat | |
| SA15 | Internetanschluss am Bett/im Zimmer | |
| SA27 | Internetzugang | |
| SA28 | Kiosk/Einkaufsmöglichkeiten | |
| SA29 | Kirchlich-religiöse Einrichtungen | |
| SA30 | Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen | |
| SA00 | Kofferwagen | |
| SA21 | Kostenlose Getränkebereitstellung | |
| SA16 | Kühlschrank | |

| Nr. | Serviceangebot: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| SA31 | Kulturelle Angebote | |
| SA32 | Maniküre/Pediküre | |
| SA05 | Mutter-Kind-Zimmer/Familienzimmer | |
| SA47 | Nachmittagstee/-kaffee | |
| SA51 | Orientierungshilfen | |
| SA33 | Parkanlage | |
| SA56 | Patientenfürsprache | |
| SA52 | Postdienst | |
| SA34 | Rauchfreies Krankenhaus | |
| SA06 | Rollstuhlgerechte Nasszellen | |
| SA17 | Rundfunkempfang am Bett | |
| SA00 | Schule für kranke Kinder | |
| SA42 | Seelsorge | |
| SA00 | Sozialdienst | |
| SA37 | Spielplatz/Spielecke | |
| SA54 | Tageszeitungsangebot | |
| SA08 | Teeküche für Patienten und Patientinnen | |
| SA18 | Telefon | |
| SA09 | Unterbringung Begleitperson | |
| SA38 | Wäscheservice | |
| SA19 | Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer | |
| SA58 | Wohnberatung | |
| SA10 | Zwei-Bett-Zimmer | |
| SA11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | |

A-11 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-11.1 Forschungsschwerpunkte

keine Angaben

A-11.2 Akademische Lehre

| Nr. | Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten: | Kommentar/Erläuterung: |
|------|--|---|
| FL09 | Doktorandenbetreuung | Frau Professor Dr. Krege, Chefarztin der Klinik für Urologie und Kinderurologie: zur Zeit 3 Doktoranten Herr PD Dr. von Giesen, Chefarzt der Klinik für Neurologie: Doktorandenbetreuung |
| FL01 | Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten | Frau Professor Dr. Krege, Chefarztin Klinik für Urologie Herr Privatdozent Dr. Bering, Leitender Abteilungsarzt des Zentrums für Psychotraumatologie Herr Privatdozent Dr. von Giesen, Chefarzt Klinik für Neurologie Herr Professor Dr. Ihl, Chefarzt Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie Herr Dr. Greven, Belegarzt der HNO-Abteilung ist Dozent an der HANOI MEDICAL UNIVERSITY, Vietnam |

| Nr. | Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten: | Kommentar/Erläuterung: |
|------|---|--|
| FL08 | Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher | <p>Frau Professor Dr. Krege, Chefärztin der Klinik für Urologie und Kinderurologie ist Reviewer für Urologe, Aktuelle Urologie, European Journal of Urology, Urologia internationalis</p> <p>Herr Professor Dr. Ihl, Chefarzt Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie ist in der Herausgeberschaft und am Peer-Review Verfahren beteiligt bei:</p> <p>International Journal of Geriatric Psychiatry (Editorial Board) Polish Journal of Geriatric Psychiatry (International Editor) Zeitschrift für Gerontopsychiatrie und Gerontopsychotherapie (Editorial Board) Der Neurologe und Psychiater (DNP) (Editorial Board) Neurogeriatrie (Editorial Board)</p> <p>Herr Dr. Leischker, Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin ist Mitherausgeber des Bandes "Medizin des alternden Menschen: Lehrbuch zum Gegenstandskatalog der neuen ÄAppO" Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart</p> |
| FL07 | Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien | <p>Frau Professor Dr. Krege, Chefärztin der Klinik für Urologie und Kinderurologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leitung einer Studie (multizentrisch) zur Metastasenchirurgie beim Nierenzellencarcinom - Leitung einer Studie (multizentrisch) zur Lymphadenektomie beim Prostatacarcinom |
| FL04 | Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten | <p>Wir arbeiten mit der Universität Bonn im Rahmen des Projektes "Fit für 100" zusammen und kooperieren mit der Universität Witten Herdecke im Rahmen des Projektes "Demenz-Service-NRW". Mit der Universität Düsseldorf arbeiten wir im Rahmen der Entwicklung neuer psychometrischer Testverfahren sowie im Projekt "Kompetenznetz Demenzen" zusammen. Wir sind ebenfalls Mitglied im "Kompetenznetz Parkinson".</p> |
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) | Famulatur |
| FL06 | Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien | |

A-11.3 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr. | Ausbildung in anderen Heilberufen: | Kommentar/Erläuterung: |
|------|--|---|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin | Schulleiter Volker Gottschlich Lehrer für Pflegeberufe Kontakt: Sekretariat Frau Andrea Kreye T (02151) 334- 2131 F (02151) 334 -3170 Email: pflegeschule@maria-hilf.de |

A-12 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

524 Betten

A-13 Fallzahlen des Krankenhaus:

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

14876

Teilstationäre Fallzahl:

554

Ambulante Fallzahlen

Fallzählweise:

22004

A-14 Personal des Krankenhauses

A-14.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|------------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 115,9 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 38,5 Vollkräfte | |

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|-----------------|------------------------|
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 2 Personen | |
| Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind | 13,3 Vollkräfte | |

A-14.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|------------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 301,0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 8,3 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 17,1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0,0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 19,3 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 10,2 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 5,0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Arzthelfer/-innen | 2,9 | | |
| Stationshilfen | 1,8 | | |
| Stationssekretär/-innen | 7,8 | | |

A-14.3 Spezielles therapeutisches Personal

| Nr. | Spezielles therapeutisches Personal: | Anzahl: | Kommentar/ Erläuterung: |
|------|---|---------|-------------------------|
| SP51 | Apotheker und Apothekerin | 1,3 | |
| SP04 | Diätassistent und Diätassistentin | 5,5 | |
| SP15 | Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin | 5 | |
| SP25 | Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin | 45,2 | |
| SP46 | Sportlehrer und Sportlehrerin/Gymnastiklehrer und Gymnastiklehrerin/Sportpädagoge und Sportpädagogin | 2,3 | |

A-15 Apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|---|-----|--|
| AA58 | 24h-Blutdruck-Messung | | | |
| AA59 | 24h-EKG-Messung | | | |
| AA37 | Arthroskop | Gelenksspiegelung | | |
| AA02 | Audiometrie-Labor | Hörtestlabor | | in Kooperation mit einer Hals-Nasen-Ohrenarzt Praxis am Haus |
| AA38 | Beatmungsgeräte/CPAP-Geräte | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | | |
| AA03 | Belastungs-EKG/Ergometrie | Belastungstest mit Herzstrommessung | | |
| AA05 | Bodyplethysmograph | Umfangreiches Lungenfunktionstestsystem | | |
| AA39 | Bronchoskop | Gerät zur Luftröhren- und Bronchienspiegelung | Ja | |
| AA07 | Cell Saver | Eigenblutaufbereitungsgerät | | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | Ja | in Kooperation mit einer Radiologischen Praxis am Haus |
| AA40 | Defibrillator | Gerät zur Behandlung von lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen | | |
| AA65 | Echokardiographiegerät | | | |
| AA10 | Elektroenzephalographiegerät (EEG) | Hirnstrommessung | Ja | |
| AA11 | Elektromyographie (EMG)/Gerät zur Bestimmung der Nervenleitgeschwindigkeit | Messung feinsten elektrischer Ströme im Muskel | | |
| AA42 | Elektronenmikroskop | Mikroskop mit sehr hoher Auflösung | | |

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|------|---|
| AA46 | Endoskopisch-retrograde-Cholangio-Pankreaticograph (ERCP) | Spiegelgerät zur Darstellung der Gallen- und Bauchspeicheldrüsengänge mittels Röntgenkontrastmittel | | |
| AA45 | Endosonographiegerät | Ultraschalldiagnostik im Körperinneren | | |
| AA12 | Gastroenterologisches Endoskop | Gerät zur Magen-Darm-Spiegelung | Ja | |
| AA14 | Geräte für Nierenersatzverfahren | | Ja | |
| AA35 | Gerät zur analen Sphinktermanometrie | Afterdruckmessgerät | | |
| AA36 | Gerät zur Argon-Plasma-Koagulation | Blutstillung und Gewebeverödung mittels Argon-Plasma | Ja | |
| AA52 | Laboranalyseautomaten für Hämatologie, klinische Chemie, Gerinnung und Mikrobiologie | Laborgeräte zur Messung von Blutwerten bei Blutkrankheiten, Stoffwechselleiden, Gerinnungsleiden und Infektionen | Ja | |
| AA53 | Laparoskop | Bauchhöhlenspiegelungsgerät | | |
| AA20 | Laser | | | |
| AA54 | Linksherzkathetermessplatz | Darstellung der Herzkranzgefäße mittels Röntgen-Kontrastmittel | Ja | in Kooperation mit einer Kardiologischen Praxis am Haus |
| AA21 | Lithotripter (ESWL) | Stoßwellen-Steinzerstörung | | |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder | Nein | in Kooperation mit einer Radiologischen Praxis am Haus |
| AA23 | Mammographiegerät | Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse | | in Kooperation mit einer Radiologischen Praxis am Haus |
| AA55 | MIC-Einheit (Minimalinvasive Chirurgie) | Minimal in den Körper eindringende, also gewebeschonende Chirurgie | | |
| AA27 | Röntgengerät/Durchleuchtungsgerät | | Ja | |
| AA28 | Schlaflabor | | | |
| AA29 | Sonographiegerät/Dopplersonographiegerät/Duplexsonographiegerät | Ultraschallgerät/mit Nutzung des Dopplereffekts/farbkodierter Ultraschall | Ja | |
| AA31 | Spirometrie/Lungenfunktionsprüfung | | | |

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--|-----|--|
| AA32 | Szintigraphiescanner/Gammasonde | Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten | | in Kooperation mit einer Radiologischen Praxis am Haus |
| AA33 | Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz | | | |

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

B-[1].1 Name [Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie]

Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 2391

Fax:

02151 / 334 - 2760

E-Mail:

constanze.duennwald@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de/>

Chefärztinnen/-ärzte:

| | | | | | |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|
| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|----------|--------------------|--|--|------------------------|----------------------|
| Dr. med. | Mallmann, Bernhard | Direktor der Chirurgischen Klinik, Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Visceral- und Thoraxchirurgie, Facharzt für Chirurgie, Visceral- und Thoraxchirurgie | (02151) 334-2391 constanze.duennwald@alexianer-krefeld.de | Frau Constanze Dünwald | KH-Arzt |
| Dr. med. | Borger, Martin | Chefarzt der Klinik für Koloproktologie, Facharzt für Chirurgie, Proktologie, Koloproktologie (EBSQ), Zert. Gesundheitsökonom | (02151) 334-1221 andrea.mathiak@alexianer-krefeld.de | Frau Andrea Mathiak | KH-Arzt |
| Dr. (B) | Lambrechts, Robert | Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Physikalische Therapie, Durchgangsarzt | (02151) 334-2393 gisela.kloss@alexianer-krefeld.de | Frau Gisela Kloss | KH-Arzt |

B-[1].2 Versorgungsschwerpunkte [Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich | Kommentar / Erläuterung |
|-----|---|-------------------------|
| | Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--|
| VC63 | Amputationschirurgie | |
| VC66 | Arthroskopische Operationen | |
| VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | insbesondere VKB-Plastik |
| VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| VC49 | Chirurgie der Bewegungsstörungen | |
| VC45 | Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule | Neurochirurgischer Kooperationspartner |
| VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven | |
| VC67 | Chirurgische Intensivmedizin | |
| VO01 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien | |
| VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |
| VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln | |
| VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen | Arthroskopisch |
| VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien | Arthroskopisch |
| VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens | |
| VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes | Arthroskopisch |
| VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes | Arthroskopisch |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen | |
| VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | insb. Endoprothetik |
| VC41 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes | |
| VC35 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | |
| VC36 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes | insb. Endoprothetik |
| VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | |
| VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | |
| VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | insb. Endoprothetik |
| VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| VC61 | Dialyseshuntchirurgie | |
| VC21 | Endokrine Chirurgie | |
| VO14 | Endoprothetik | |
| VO15 | Fußchirurgie | |
| VC28 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|---|
| VO16 | Handchirurgie | auch durch Handchirurgische Kooperationspartner |
| VC18 | Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen | |
| VC23 | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie | |
| VC11 | Lungenchirurgie | |
| VC22 | Magen-Darm-Chirurgie | |
| VC59 | Mediastinoskopie | |
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | |
| VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| VC71 | Notfallmedizin | |
| VC17 | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen | |
| VC13 | Operationen wegen Thoraxtrauma | |
| VC62 | Portimplantation | |
| VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie | |
| VC05 | Schrittmachereingriffe | |
| VO19 | Schulterchirurgie | insb. Endoprothetik |
| VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| VC14 | Speiseröhrenchirurgie | |
| VC58 | Spezialsprechstunde | |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| VC15 | Thorakoskopische Eingriffe | |
| VO21 | Traumatologie | Alterstraumatologie |
| VC24 | Tumorchirurgie | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | Neurochirurgischer Kooperationspartner |

B-[1].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Chirurgische Klinik I, II & III - Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinik für Koloproktologie sowie Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

3524

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

B-[1].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---|
| 1 | K40 | 264 | Leistenbruch (Hernie) |
| 2 | K80 | 204 | Gallensteinleiden |
| 3 | M48 | 150 | Sonstige Krankheit der Wirbelsäule |
| 4 | S82 | 140 | Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes |
| 5 | S52 | 124 | Knochenbruch des Unterarmes |
| 6 | S72 | 116 | Knochenbruch des Oberschenkels |
| 7 | S42 | 105 | Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms |
| 8 | K62 | 100 | Sonstige Krankheit des Mastdarms bzw. des Afters |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---|
| 9 | M17 | 98 | Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes |
| 10 | K35 | 90 | Akute Blinddarmentzündung |
| 11 | K60 | 85 | Einriss der Schleimhaut (Fissur) bzw. Bildung eines röhrenartigen Ganges (Fistel) im Bereich des Afters oder Mastdarms |
| 12 | K43 | 76 | Bauchwandbruch (Hernie) |
| 13 | K57 | 72 | Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose |
| 14 | C18 | 62 | Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon) |
| 15 | M16 | 57 | Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes |
| 15 | R10 | 57 | Bauch- bzw. Beckenschmerzen |
| 17 | C20 | 55 | Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs |
| 18 | K56 | 53 | Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch |
| 18 | M42 | 53 | Abnutzung der Knochen und Knorpel der Wirbelsäule |
| 20 | M51 | 52 | Sonstiger Bandscheibenschaden |
| 21 | S06 | 51 | Verletzung des Schädelinneren |
| 22 | M75 | 46 | Schulterverletzung |
| 23 | R52 | 41 | Schmerz |
| 23 | S83 | 41 | Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder |
| 25 | L02 | 40 | Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen |
| 25 | S32 | 40 | Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens |
| 27 | E04 | 39 | Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse |
| 28 | M54 | 38 | Rückenschmerzen |
| 29 | S00 | 37 | Oberflächliche Verletzung des Kopfes |
| 30 | T84 | 36 | Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[1].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[1].7 Prozeduren nach OPS

B-[1].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|---|
| 1 | 5-530 | 271 | Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie) |
| 2 | 8-831 | 263 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |
| 3 | 1-650 | 227 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 4 | 5-469 | 222 | Sonstige Operation am Darm |
| 5 | 5-511 | 217 | Operative Entfernung der Gallenblase |
| 6 | 8-931 | 212 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |
| 7 | 3-225 | 195 | Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel |
| 8 | 8-910 | 159 | Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum) |
| 9 | 5-455 | 122 | Operative Entfernung von Teilen des Dickdarms |
| 10 | 5-493 | 109 | Operative Behandlung von Hämorrhoiden |
| 11 | 5-470 | 104 | Operative Entfernung des Blinddarms |
| 12 | 5-572 | 97 | Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung |
| 13 | 8-800 | 96 | Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger |
| 14 | 5-932 | 95 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung |
| 15 | 5-916 | 94 | Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz |
| 16 | 5-490 | 82 | Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Afters |
| 17 | 5-893 | 81 | Operative Entfernung von abgestorbenem Gewebe im Bereich einer Wunde bzw. von erkranktem Gewebe an Haut oder Unterhaut |
| 18 | 1-632 | 78 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 19 | 5-536 | 76 | Operativer Verschluss eines Narbenbruchs (Hernie) |
| 20 | 5-491 | 74 | Operative Behandlung von röhrenartigen Gängen im Bereich des Darmausganges (Analfisteln) |
| 21 | 8-930 | 63 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens |
| 22 | 5-541 | 61 | Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 23 | 5-894 | 58 | Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut |
| 24 | 5-484 | 57 | Operative Mastdarmentfernung (Rektumresektion) mit Beibehaltung des Schließmuskels |
| 25 | 5-492 | 54 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe im Bereich des Darmausganges |
| 26 | 1-694 | 52 | Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung |
| 27 | 1-440 | 50 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 28 | 8-190 | 49 | Spezielle Verbandstechnik |
| 29 | 8-919 | 48 | Umfassende Schmerzbehandlung bei akuten Schmerzen |
| 30 | 1-620 | 46 | Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung |

B-[1].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-----------------------------|----------------|-------------------------|
| AM00 | Chirurgische Fachambulanz | | | |
| AM09 | D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz | | | |
| AM00 | Endoprothesen-Sprechstunde | | | |
| AM00 | Institutsambulanz | | | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | | | |
| AM07 | Privatambulanz | | | |
| AM00 | Unfallchirurgische Fachambulanz | | | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| Rang | OPS-Ziffer (4-stellig): | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|----------------------------|---------|--|
| 1 | 5-399 | 71 | Sonstige Operation an Blutgefäßen |
| 1 | 5-787 | 71 | Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenanteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden |
| 3 | 5-812 | 62 | Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung |
| 4 | 5-810 | 28 | Operativer Eingriff an einem Gelenk durch eine Spiegelung |
| 5 | 5-790 | 23 | Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenanteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen |
| 6 | 5-378 | 20 | Entfernung, Wechsel bzw. Korrektur eines Herzschrittmachers oder Defibrillators |
| 7 | 5-377 | 17 | Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator) |
| 8 | 5-534 | 14 | Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie) |
| 9 | 5-811 | 12 | Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung |
| 10 | 5-859 | 10 | Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln |
| 11 | 1-697 | 9 | Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung |
| 12 | 1-502 | <= 5 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Muskeln bzw. Weichteilen durch operativen Einschnitt |
| 12 | 1-650 | <= 5 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 12 | 3-607 | <= 5 | Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel |
| 12 | 5-056 | <= 5 | Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion |
| 12 | 5-184 | <= 5 | Operative Korrektur abstehender Ohren |
| 12 | 5-401 | <= 5 | Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße |
| 12 | 5-482 | <= 5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Mastdarms (Rektum) mit Zugang über den After |
| 12 | 5-491 | <= 5 | Operative Behandlung von röhrenartigen Gängen im Bereich des Darmausganges (Analfisteln) |
| 12 | 5-492 | <= 5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe im Bereich des Darmausganges |
| 12 | 5-493 | <= 5 | Operative Behandlung von Hämorrhoiden |
| 12 | 5-530 | <= 5 | Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie) |

| Rang | OPS-Ziffer (4-stellig): | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|----------------------------|---------|--|
| 12 | 5-535 | <= 5 | Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie) |
| 12 | 5-770 | <= 5 | Operative Durchtrennung, Entfernung oder Zerstörung (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens |
| 12 | 5-783 | <= 5 | Operative Entnahme von Knochengewebe zu Verpflanzungszwecken |
| 12 | 5-794 | <= 5 | Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten |
| 12 | 5-795 | <= 5 | Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen |
| 12 | 5-796 | <= 5 | Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen |
| 12 | 5-813 | <= 5 | Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern im Kniegelenk durch eine Spiegelung |
| 12 | 5-814 | <= 5 | Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks durch eine Spiegelung |

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|-----------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 21,3 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 10 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|-----|---|--------------------------|
| | | |

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| AQ06 | Allgemeine Chirurgie | |
| AQ07 | Gefäßchirurgie | |
| AQ40 | Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie | |
| AQ41 | Neurochirurgie | |
| AQ61 | Orthopädie | |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | |
| AQ54 | Radiologie | |
| AQ12 | Thoraxchirurgie | |
| AQ62 | Unfallchirurgie | |
| AQ13 | Viszeralchirurgie | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement | |
| ZF12 | Handchirurgie | |
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF23 | Magnetresonanztomographie | |
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF30 | Palliativmedizin | |
| ZF31 | Phlebologie | |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie | |
| ZF34 | Proktologie | |
| ZF38 | Röntgendiagnostik | |
| ZF41 | Spezielle Orthopädische Chirurgie | |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie | |
| ZF43 | Spezielle Unfallchirurgie | |
| ZF44 | Sportmedizin | |

B-[1].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|-----------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 95,4 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 4,6 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 5 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Arzthelfer/-innen | 1 | | |
| Stationssekretär/-innen | 3,1 | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ08 | Operationsdienst | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------|--------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|----------------------|--------------------------|
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie

B-[2].1 Name [Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie]

Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 1201

Fax:

02151 / 334 - 551200

E-Mail:

susanne.schneider@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

| | | | | | |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|
| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|---------------|-----------------------|--|--|------------------------|----------------------|
| Dr. med. | Schwalen, Andreas | Chefarzt der Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie | (02151) 334-1201 susanne.schneider@alexianer-krefeld.de | Frau Susanne Schneider | KH-Arzt |
| Dr. med. M.A. | Leischker, Andreas H. | Chefarzt der Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin, Facharzt für Innere Medizin. Schwerpunkt Gesamte Innere Medizin, Notfallmedizin, Sportmedizin, Physikalische Therapie, Klinische Geriatrie, Naturheilverfahren und Qualitätsmanagement, Palliativmedizin, Physikalische Therapie und Balneologie | (02151) 334-1211 sandra.protrafke@alexianer-krefeld.de | Frau Sandra Potrafke | KH-Arzt |
| Dr. med. | tho Pesch, Stefan | Leitender Abteilungsarzt der Abteilung für Gastroenterologie, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie | (02151) 334-1241 helga.schroer@alexianer-krefeld.de | Frau Helga Schroer | KH-Arzt |

B-[2].2 Versorgungsschwerpunkte [Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik

für Gastroenterologie]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |
| VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| VI30 | Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten | |
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VI12 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs | |
| VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) | |
| VI24 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen | |
| VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI09 | Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten | |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| VI16 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura | |
| VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| VI13 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums | |
| VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| VI17 | Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen | |
| VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI34 | Elektrophysiologie | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI35 | Endoskopie | |
| VI00 | Gelbfieberimpfstelle des Landes NRW | |
| VI20 | Intensivmedizin | |
| VI26 | Naturheilkunde | |
| VI38 | Palliativmedizin | |
| VI39 | Physikalische Therapie | |
| VI40 | Schmerztherapie | |

B-[2].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik I, II & III - Klinik für Kardiologie und Pneumologie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Onkologie und Altersmedizin sowie Klinik für Gastroenterologie]

Vollstationäre Fallzahl:

5407

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

B-[2].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer*: | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|------------------|-----------|--|
| 1 | I50 | 294 | Herzschwäche |
| 2 | J18 | 232 | Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet |
| 3 | J44 | 227 | Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD |
| 4 | I10 | 212 | Bluthochdruck ohne bekannte Ursache |
| 5 | I25 | 183 | Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens |
| 6 | E86 | 178 | Flüssigkeitsmangel |
| 7 | A09 | 169 | Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger |
| 8 | I48 | 146 | Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens |
| 9 | R07 | 142 | Hals- bzw. Brustschmerzen |
| 10 | C34 | 131 | Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs |
| 11 | I21 | 120 | Akuter Herzinfarkt |
| 12 | K59 | 109 | Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall |
| 13 | N39 | 100 | Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase |
| 14 | K29 | 97 | Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms |
| 15 | R55 | 95 | Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps |
| 15 | Z03 | 95 | Ärztliche Beobachtung bzw. Beurteilung von Verdachtsfällen |
| 17 | E11 | 90 | Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2 |
| 18 | K63 | 88 | Sonstige Krankheit des Darms |
| 19 | J20 | 86 | Akute Bronchitis |
| 20 | K57 | 81 | Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose |
| 21 | R10 | 77 | Bauch- bzw. Beckenschmerzen |
| 22 | A04 | 64 | Sonstige Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Bakterien |
| 23 | D12 | 63 | Gutartiger Tumor des Dickdarms, des Darmausganges bzw. des Anus |
| 23 | K92 | 63 | Sonstige Krankheit des Verdauungstraktes |
| 25 | I49 | 61 | Sonstige Herzrhythmusstörung |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|--|
| 25 | K56 | 61 | Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch |
| 27 | D50 | 59 | Blutarmut durch Eisenmangel |
| 28 | K85 | 57 | Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse |
| 29 | K80 | 50 | Gallensteinleiden |
| 30 | K52 | 48 | Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[2].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[2].7 Prozeduren nach OPS

B-[2].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|---------|--|
| 1 | 1-632 | 982 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 2 | 1-440 | 719 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 3 | 1-650 | 622 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 4 | 1-275 | 587 | Untersuchung der linken Herzhälfte mit einem über die Schlagader ins Herz gelegten Schlauch (Katheter) |
| 5 | 3-200 | 461 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 6 | 3-225 | 400 | Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel |
| 7 | 1-620 | 382 | Untersuchung der Luftröhre und der Bronchien durch eine Spiegelung |
| 8 | 3-222 | 351 | Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel |
| 9 | 8-800 | 324 | Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger |
| 10 | 5-452 | 315 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms |
| 11 | 8-837 | 184 | Behandlung am Herzen bzw. den Herzkranzgefäßen mit Zugang über einen Schlauch (Katheter) entlang der Blutgefäße |
| 12 | 1-444 | 176 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|---|
| 13 | 8-930 | 170 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens |
| 14 | 1-430 | 146 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus den Atemwegen bei einer Spiegelung |
| 15 | 8-015 | 142 | Künstliche Ernährung über eine Magensonde als medizinische Hauptbehandlung |
| 16 | 1-843 | 128 | Untersuchung der Luftröhrenäste (Bronchien) durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel |
| 17 | 5-513 | 127 | Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung |
| 18 | 5-995 | 125 | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Operation nicht komplett durchgeführt) |
| 19 | 3-20x | 110 | Sonstige Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel |
| 20 | 8-550 | 103 | Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) erkrankter älterer Menschen |
| 21 | 5-469 | 101 | Sonstige Operation am Darm |
| 22 | 8-701 | 91 | Einführung eines Schlauches in die Luftröhre zur Beatmung - Intubation |
| 23 | 1-208 | 89 | Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale) |
| 24 | 3-220 | 82 | Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 25 | 5-377 | 79 | Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator) |
| 26 | 8-640 | 75 | Behandlung von Herzrhythmusstörungen mit Stromstößen - Defibrillation |
| 27 | 8-152 | 72 | Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in den Brustkorb mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit |
| 28 | 8-016 | 70 | Künstliche Ernährung über die Vene als medizinische Hauptbehandlung |
| 29 | 1-206 | 68 | Untersuchung der Nervenleitung - ENG |
| 30 | 1-844 | 67 | Untersuchung des Raumes zwischen Lunge und Rippen durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel |

B-[2].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--------------------------|----------------|---|
| AM04 | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten) | | | Ermächtigung: ambulantes Bronchoskopieren |
| AM00 | Hämatologische Ambulanz | | | |
| AM00 | Institutsambulanz | | | |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | | | |
| AM07 | Privatambulanz | | | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| Rang | OPS-Ziffer (4-stellig): | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-------------------------|---------|---|
| 1 | 1-650 | 212 | Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie |
| 2 | 1-444 | 48 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung |
| 3 | 5-452 | 14 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms |
| 4 | 1-640 | <= 5 | Untersuchung der Gallengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms |
| 4 | 5-482 | <= 5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Mastdarms (Rektum) mit Zugang über den After |

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|---------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 22 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 6 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| AQ23 | Innere Medizin | |
| AQ26 | Innere Medizin und SP Gastroenterologie | |
| AQ27 | Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie | |
| AQ28 | Innere Medizin und SP Kardiologie | |
| AQ30 | Innere Medizin und SP Pneumologie | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement | |
| ZF07 | Diabetologie | |
| ZF47 | Ernährungsmedizin | |
| ZF09 | Geriatric | |
| ZF22 | Labordiagnostik | |
| ZF27 | Naturheilverfahren | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF30 | Palliativmedizin | |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------------------|--------------------------|
| ZF38 | Röntgendiagnostik | |
| ZF39 | Schlafmedizin | |
| ZF44 | Sportmedizin | |
| ZF45 | Suchtmedizinische Grundversorgung | |

B-[2].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|-----------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 53,5 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 2 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 4,3 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 2 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Arzthelfer/-innen | 0,9 | | |
| Sekretär/-innen | 1,7 | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ10 | Psychiatrische Pflege | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------|--------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Klinik für Neurologie

B-[3].1 Name [Klinik für Neurologie]

Klinik für Neurologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2800

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 7156

Fax:

02151 / 334 - 7100

E-Mail:

hildegard.ferwer@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de/>

Chefärztinnen/-ärzte:

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|------------------------------|-----------------------------|---|---|--------------------------|----------------------|
| Priv. Doz. Dr. med. M.Sc. | von Giesen, Hans- Jürgen | Chefarzt der Klinik für Neurologie, Ärztlicher Direktor, Facharzt für Neurologie und Neurologische Intensivmedizin, Spezielle Schmerztherapie, Psychotherapie | (02151) 334-7156 hildegard.ferwer@ale xianer-krefeld.de | Frau Hildegard Ferber | KH-Arzt |

B-[3].2 Versorgungsschwerpunkte [Klinik für Neurologie]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Klinik für Neurologie | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems | |
| VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen | |
| VN10 | Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen | |
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VN21 | Neurologische Frührehabilitation | |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| VN23 | Schmerztherapie | |
| VN24 | Stroke Unit | |

B-[3].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Klinik für Neurologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Klinik für Neurologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Klinik für Neurologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1494

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

B-[3].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer*: | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|------------------|-----------|---|
| 1 | G40 | 116 | Anfallsleiden - Epilepsie |
| 1 | I63 | 116 | Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt |
| 3 | G35 | 96 | Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose |
| 4 | G45 | 68 | Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen |
| 5 | H81 | 66 | Störung des Gleichgewichtsorgans |
| 6 | G20 | 52 | Parkinson-Krankheit |
| 7 | I61 | 46 | Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns |
| 7 | R20 | 46 | Störung der Berührungsempfindung der Haut |
| 9 | M51 | 45 | Sonstiger Bandscheibenschaden |
| 10 | I64 | 42 | Schlaganfall, nicht als Blutung oder Blutgefäßverschluss bezeichnet |
| 11 | G43 | 31 | Migräne |
| 12 | M54 | 28 | Rückenschmerzen |
| 13 | G93 | 26 | Sonstige Krankheit des Gehirns |
| 14 | I67 | 25 | Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn |
| 15 | S06 | 24 | Verletzung des Schädelinneren |
| 16 | G44 | 21 | Sonstiger Kopfschmerz |
| 17 | R55 | 20 | Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps |
| 18 | R52 | 18 | Schmerz |
| 19 | R42 | 17 | Schwindel bzw. Taumel |
| 20 | G51 | 16 | Krankheit des Gesichtsnervs |
| 20 | M48 | 16 | Sonstige Krankheit der Wirbelsäule |
| 20 | R51 | 16 | Kopfschmerz |
| 23 | G62 | 15 | Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven |
| 24 | G47 | 14 | Schlafstörung |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---|
| 24 | G91 | 14 | Wasserkopf |
| 24 | R56 | 14 | Krämpfe |
| 27 | E86 | 13 | Flüssigkeitsmangel |
| 27 | I10 | 13 | Bluthochdruck ohne bekannte Ursache |
| 29 | G30 | 12 | Alzheimer-Krankheit |
| 29 | M47 | 12 | Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelsäule |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[3].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[3].7 Prozeduren nach OPS

B-[3].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|---------|--|
| 1 | 1-208 | 3941 | Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale) |
| 2 | 1-206 | 1128 | Untersuchung der Nervenleitung - ENG |
| 3 | 3-800 | 683 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 4 | 1-207 | 672 | Messung der Gehirnströme - EEG |
| 5 | 3-200 | 640 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 6 | 1-204 | 259 | Untersuchung der Hirnwasserräume |
| 7 | 3-820 | 236 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 8 | 3-802 | 219 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel |
| 9 | 1-205 | 213 | Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG |
| 10 | 8-552 | 127 | Frühzeitige Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) von am Nervensystem erkrankten oder operierten Patienten |
| 11 | 1-632 | 77 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 12 | 3-823 | 56 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel |
| 13 | 5-431 | 54 | Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung |
| 14 | 8-900 | 43 | Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 15 | 3-225 | 41 | Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel |
| 16 | 3-222 | 40 | Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel |
| 17 | 3-828 | 37 | Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel |
| 18 | 3-220 | 36 | Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 19 | 8-918 | 35 | Fachübergreifende Behandlung von Patienten mit lang andauernden Schmerzen |
| 20 | 1-795 | 34 | Messung der Tagesmüdigkeit bzw. Wachbleibtest - MSLT bzw. MWT |
| 20 | 8-98b | 34 | Sonstige fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls |
| 22 | 8-151 | 27 | Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in Gehirn, Rückenmark oder im Bereich des Auges mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit |
| 23 | 3-221 | 20 | Computertomographie (CT) des Halses mit Kontrastmittel |
| 23 | 8-015 | 20 | Künstliche Ernährung über eine Magensonde als medizinische Hauptbehandlung |
| 25 | 3-203 | 18 | Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel |
| 26 | 3-228 | 16 | Computertomographie (CT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel |
| 27 | 8-800 | 15 | Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger |
| 28 | 1-440 | 14 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 29 | 1-790 | 13 | Untersuchung von Hirn-, Herz-, Muskel- bzw. Atmungsvorgängen während des Schlafes |
| 29 | 8-123 | 13 | Wechsel oder Entfernung einer durch die Haut in den Magen gelegten Ernährungssonde |

B-[3].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|------------------|-----------------------------|----------------|-------------------------|
| AM07 | Privatambulanz | | | |

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--|----------------|--|
| AM00 | Rehabilitation | Ambulante neurologische Rehabilitation | | Individuelle multiprofessionelle Therapieplanung (Physikalische Therapie, Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologie, Pflegetherapie, Sozialarbeit) |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|----------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 9,5 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 4 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

B-[3].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|-----------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 37,2 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 2 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 1,2 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 3,3 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 2,4 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Stationssekretär/-innen | 0,8 | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|----------------------|--------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP00 | Deeskalationstrainer | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken

B-[4].1 Name [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken]

Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2900

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 7140

Fax:

02151 / 334 - 7104

E-Mail:

karin.balters@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|-----------------------------|----------------|--|---|-----------------------|----------------------|
| Dr. med. | Horn, Andreas | Ärztlicher Direktor der Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Neurologie | (02151) 334-7140 karin.balters@alexianer-krefeld.de | Frau Karin Balters | KH-Arzt |
| Priv. Doz. Dr. Dr. med. | Bering, Robert | Chefarzt des Zentrums für Psychotraumatologie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Diplom-Psychologe, Rehabilitationswesen, suchtmedizinische Grundversorgung | (02151) 334-7200 jennyfer.houben@alexianer-krefeld.de | Frau Jennyfer Houben | KH-Arzt |
| Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. | Ihl, Ralf | Chefarzt der Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie, Facharzt für Nervenheilkunde, Psychiatrie und Psychotherapie | (02151) 334-7904 veronika.kisters@alexianer-krefeld.de | Frau Veronika Kisters | KH-Arzt |
| Dr. med. | Eich, Helmut | Chefarzt der Klinik für Abhängigkeitserkrankungen, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Spezielle Schmerztherapie | (02151) 334-7703 sylvia.kossi@alexianer-krefeld.de | Frau Sylvia Kossi | KH-Arzt |

B-[4].2 Versorgungsschwerpunkte [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--|
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP07 | Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP00 | IPB - Integrative Psychiatrische Behandlung | Krankenhausbehandlung ohne Bett |
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | |
| VP14 | Psychoonkologie | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | Gedächtnissprechstunde sowie Sprechstunde für Gynäkologische Psychiatrie und Psychosomatik |

B-[4].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken]

Vollstationäre Fallzahl:

3129

Teilstationäre Fallzahl:

554

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

B-[4].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---|
| 1 | F10 | 629 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol |
| 2 | F32 | 575 | Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode |
| 3 | F06 | 304 | Sonstige psychische Störung aufgrund einer Schädigung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit |
| 4 | F19 | 298 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen |
| 5 | F20 | 268 | Schizophrenie |
| 6 | F33 | 199 | Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit |
| 7 | F43 | 193 | Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben |
| 8 | F60 | 97 | Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens, z.B. paranoide, zwanghafte oder ängstliche Persönlichkeitsstörung |
| 9 | F11 | 91 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Substanzen, die mit Morphinum verwandt sind (Opioide) |
| 10 | F25 | 86 | Psychische Störung, die mit Realitätsverlust, Wahn, Depression bzw. krankhafter Hochstimmung einhergeht - Schizoaffektive Störung |
| 11 | F31 | 73 | Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit |
| 12 | F41 | 71 | Sonstige Angststörung |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---|
| 13 | F05 | 48 | Verwirrheitszustand, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt |
| 14 | F45 | 27 | Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung |
| 15 | F12 | 24 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Wirkstoffe aus der Hanfpflanze wie Haschisch oder Marihuana |
| 16 | F22 | 21 | Psychische Störung, bei der dauerhafte falsche Überzeugungen bzw. Wahnvorstellungen auftreten |
| 17 | F23 | 17 | Akute, kurze und vorübergehende psychische Störung mit Realitätsverlust |
| 18 | F13 | 10 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Beruhigungs- oder Schlafmittel |
| 18 | F63 | 10 | Ausgefallene Gewohnheiten bzw. Störung der Selbstbeherrschung |
| 20 | F42 | 9 | Zwangsstörung |
| 21 | F62 | 7 | Andauernde Persönlichkeitsveränderung, nicht als Folge einer Schädigung oder Krankheit des Gehirns |
| 22 | F40 | 6 | Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen |
| 22 | F44 | 6 | Abspaltung von Gedächtnisinhalten, Körperwahrnehmungen oder Bewegungen vom normalen Bewusstsein - Dissoziative oder Konversionsstörung |
| 22 | F61 | 6 | Kombinierte und sonstige Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens |
| 25 | F01 | <= 5 | Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz) durch Blutung oder Verschluss von Blutgefäßen im Gehirn |
| 25 | F03 | <= 5 | Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz), vom Arzt nicht näher bezeichnet |
| 25 | F07 | <= 5 | Persönlichkeits- bzw. Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns |
| 25 | F15 | <= 5 | Psychische bzw. Verhaltensstörung durch andere anregende Substanzen, einschließlich Koffein |
| 25 | F21 | <= 5 | Störung mit exzentrischem Verhalten und falschen Überzeugungen - Schizotype Störung |
| 25 | F28 | <= 5 | Sonstige nicht körperlich bedingte psychische Störung, die mit Realitätsverlust und Halluzinationen ähnlich der Psychose einhergeht |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[4].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[4].7 Prozeduren nach OPS

B-[4].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|---|
| 1 | 9-980 | 1675 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie |
| 2 | 9-600 | 1359 | Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 3 | 9-601 | 1186 | Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 4 | 9-981 | 1157 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke |
| 5 | 9-603 | 918 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 6 | 9-602 | 898 | Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 7 | 9-612 | 704 | Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Intensivbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 8 | 9-610 | 606 | Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Intensivbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9 | 9-613 | 591 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Intensivbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 10 | 9-982 | 580 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen |
| 11 | 9-611 | 543 | Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Intensivbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 12 | 1-207 | 486 | Messung der Gehirnströme - EEG |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 13 | 3-200 | 333 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 14 | 9-620 | 288 | Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 15 | 9-621 | 254 | Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 16 | 9-623 | 240 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 17 | 1-208 | 129 | Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale) |
| 18 | 9-622 | 100 | Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 19 | 3-800 | 98 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 20 | 1-206 | 80 | Untersuchung der Nervenleitung - ENG |
| 21 | 9-641 | 39 | Behandlung von Krisen bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 22 | 8-560 | 38 | Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie |
| 23 | 9-640 | 34 | Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 24 | 3-820 | 30 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 25 | 1-632 | 27 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 26 | 1-440 | 18 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 27 | 3-802 | 16 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel |
| 28 | 3-220 | 14 | Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 29 | 3-20x | 12 | Sonstige Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel |
| 30 | 1-205 | 10 | Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG |

B-[4].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--|----------------|--|
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | | | |
| AM07 | Privatambulanz | | | |
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | Krisenhilfe Krefeld | | |
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | Bürgerhaus Hütte Duisburg | | Ambulante Suchtberatung |
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | Allgemeine psychiatrische Behandlung | | Dialektisch-Behaviorale- Therapie (DBT) bei Borderline-Störung, Angehörigengruppe, Psychotherapeutische Gruppen- und Einzelgespräche |
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | Institutsambulanz des Zentrums für Psychotraumatologie | | integriertes Einzel- /Gruppentherapieangebot für akut und chronisch traumatisierte Patienten, einfache und komplexe posttraumatische Belastungsstörungen, Außenstellen in: Duisburg, Meerbusch, Krefeld |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|-----------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 37,2 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 10,5 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |
| AQ03 | Arbeitsmedizin | |
| AQ14 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe | |
| AQ16 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie | |
| AQ23 | Innere Medizin | |
| AQ42 | Neurologie | |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| AQ00 | Psychoanalyse | |
| AQ00 | Rehabilitationswesen | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------|--------------------------|
| ZF02 | Akupunktur | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------------------|--------------------------|
| ZF09 | Geriatric | |
| ZF35 | Psychoanalyse | |
| ZF36 | Psychotherapie | |
| ZF37 | Rehabilitationswesen | |
| ZF45 | Suchtmedizinische Grundversorgung | |

B-[4].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|-----------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 98,8 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 2,3 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 13,9 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 7,1 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 4,8 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Stationshilfe | 1,8 | | |
| Stationssekretär/-innen | 0,4 | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ01 | Bachelor | |
| PQ00 | Bewegungslehrer | |
| PQ02 | Diplom | |
| PQ00 | Entspannungstrainer | |

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ00 | Fachberater für Psychotraumatologie | |
| PQ00 | Fachübungsleiter für Rehabilitationssport | |
| PQ00 | Heilpraktiker für Psychotherapie | |
| PQ00 | Jogalehrer | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ10 | Psychiatrische Pflege | |
| PQ00 | Sexualberater/-therapeut | |
| PQ00 | Sozialpädagoge | |
| PQ00 | Sport bei Suchterkrankungen | |
| PQ00 | systemische Berater | |
| PQ00 | Theaterpädagoge | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--------------------------------|--------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP00 | Deeskalationstrainer | |
| ZP04 | Endoskopie/Funktionsdiagnostik | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik

B-[5].1 Name [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik]

Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2960

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 7140

Fax:

02151 / 334 - 7104

E-Mail:

karin.balters@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|
|--------|----------------|-----------|------------------|--------------|----------------------|

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|----------|----------------|---|--|--------------------|----------------------|
| Dr. med. | Horn, Andreas | Ärztlicher Direktor der Psychiatrisch- Psychotherapeutisch en Kliniken, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Neurologie | (02151) 334-7140 karin.balters@alexian er-krefeld.de | Frau Karin Balters | KH-Arzt |

B-[5].2 Versorgungsschwerpunkte [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | |
| VP14 | Psychoonkologie | |
| VP16 | Psychosomatische Tagesklinik | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | |

B-[5].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Psychiatrisch - Psychotherapeutische Kliniken: Tagesklinik]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

457

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

B-[5].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|--|
| 1 | F31 | <= 5 | Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit |
| 1 | F33 | <= 5 | Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit |
| 1 | F40 | <= 5 | Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|---------------------------------|
| 1 | F41 | <= 5 | Sonstige Angststörung |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[5].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[5].7 Prozeduren nach OPS

B-[5].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|---------|---|
| 1 | 9-602 | 847 | Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 2 | 9-600 | 797 | Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 3 | 9-601 | 711 | Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 4 | 9-980 | 404 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Allgemeine Psychiatrie |
| 5 | 9-603 | 338 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Regelbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 6 | 9-621 | 92 | Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 7 | 9-982 | 80 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Psychiatrie für ältere Menschen |
| 8 | 9-620 | 79 | Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 9 | 9-623 | 49 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 10 | 1-207 | 34 | Messung der Gehirnströme - EEG |
| 11 | 9-622 | 33 | Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 12 | 3-200 | 17 | Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 13 | 1-208 | 16 | Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale) |
| 14 | 3-800 | 11 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel |
| 15 | 1-206 | 10 | Untersuchung der Nervenleitung - ENG |
| 16 | 1-205 | <= 5 | Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG |
| 16 | 1-440 | <= 5 | Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung |
| 16 | 1-632 | <= 5 | Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung |
| 16 | 3-203 | <= 5 | Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel |
| 16 | 3-205 | <= 5 | Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel |
| 16 | 3-802 | <= 5 | Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel |
| 16 | 3-820 | <= 5 | Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel |
| 16 | 3-82x | <= 5 | Sonstige Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel |
| 16 | 5-834 | <= 5 | Operatives Einrichten von Brüchen der Wirbelsäule (geschlossene Reposition) und Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten |
| 16 | 8-560 | <= 5 | Anwendung von natürlichem oder künstlichem Licht zu Heilzwecken - Lichttherapie |
| 16 | 9-613 | <= 5 | Anzahl der durch Pflegefachkräfte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der Intensivbehandlung bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 16 | 9-640 | <= 5 | Erhöhter Behandlungsaufwand bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 16 | 9-641 | <= 5 | Behandlung von Krisen bei psychischen bzw. durch die Psyche verursachten körperlichen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 16 | 9-981 | <= 5 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Bereich Abhängigkeitskranke |

B-[5].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|--------------------------|----------------|-------------------------|
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | | | |
| AM07 | Privatambulanz | | | |
| AM02 | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V | | | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|----------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 4,5 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 2 Vollkräfte | |

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|---|------------|------------------------|
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

B-[5].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|--------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 1 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| PQ00 | Bewegungslehrer | |
| PQ00 | Entspannungstrainer | |
| PQ00 | Fachberater für Psychotraumatologie | |
| PQ00 | Fachübungsleiter für Rehabilitationssport | |
| PQ00 | Heilpraktiker für Psychotherapie | |
| PQ00 | Jogalehrer | |
| PQ10 | Psychiatrische Pflege | |
| PQ00 | Sexualberater/-therapeut | |
| PQ00 | Sozialpädagoge | |

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ00 | Sport bei Suchterkrankungen | |
| PQ00 | systemische Berater | |
| PQ00 | Theaterpädagoge | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|----------------------|--------------------------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP00 | Deeskalationstrainer | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung Klinik für Urologie und Kinderurologie

B-[6].1 Name [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

Klinik für Urologie und Kinderurologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 334 - 2381

Fax:

02151 / 334 - 3720

E-Mail:

ursula.wartmann@alexianer-krefeld.de

Internet:

<http://www.alexianer-krefeld.de/>

Chefärztinnen/-ärzte:

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|---------------------|----------------|------------|--|-------------------------|----------------------|
| Priv. Doz. Dr. med. | Krege, Susanne | Chefärztin | (02151) 334-2381 ursula.wartmann@alexianer-krefeld.de | Frau Ursula Wartmann | KH-Arzt |

B-[6].2 Versorgungsschwerpunkte [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Klinik für Urologie und Kinderurologie | Kommentar / Erläuterung |
|-----|---|-------------------------|
|-----|---|-------------------------|

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Klinik für Urologie und Kinderurologie | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VU06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane | |
| VU04 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters | |
| VU05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems | |
| VU07 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems | |
| VU03 | Diagnostik und Therapie von Urolithiasis | |
| VU08 | Kinderurologie | |
| VU12 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VU09 | Neuro-Urologie | |
| VU10 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase | |
| VU13 | Tumorchirurgie | |
| VU19 | Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik | |
| VG16 | Urogynäkologie | |

B-[6].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen [Klinik für Urologie und Kinderurologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1150

Teilstationäre Fallzahl:

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

B-[6].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer*: | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|------------------|-----------|--|
| 1 | N20 | 200 | Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter |
| 2 | C67 | 107 | Harnblasenkrebs |
| 3 | N40 | 81 | Gutartige Vergrößerung der Prostata |
| 4 | C61 | 71 | Prostatakrebs |
| 5 | N35 | 57 | Verengung der Harnröhre |
| 5 | N39 | 57 | Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase |
| 7 | N89 | 56 | Sonstige nichtentzündliche Krankheit der Scheide |
| 8 | F64 | 52 | Störung der Geschlechtsidentität |
| 8 | N13 | 52 | Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere |
| 10 | C62 | 32 | Hodenkrebs |
| 11 | N32 | 29 | Sonstige Krankheit der Harnblase |
| 11 | Q53 | 29 | Hodenhochstand innerhalb des Bauchraums |
| 13 | C64 | 26 | Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs |
| 14 | N43 | 24 | Flüssigkeitsansammlung in den Hodenhüllen bzw. mit spermienhaltiger Flüssigkeit gefülltes Nebenhodenbläschen |
| 15 | Q54 | 19 | Fehlentwicklung der Harnröhre mit Öffnung der Harnröhre an der Unterseite des Penis |
| 16 | N45 | 18 | Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung |
| 17 | R31 | 16 | Vom Arzt nicht näher bezeichnete Blutausscheidung im Urin |
| 18 | N30 | 12 | Entzündung der Harnblase |
| 18 | N48 | 12 | Sonstige Krankheit des Penis |
| 20 | Q83 | 11 | Angeborene Fehlbildung der Brustdrüse |
| 21 | C66 | 10 | Harnleiterkrebs |
| 21 | N10 | 10 | Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen |
| 23 | N81 | 9 | Vorfall der Scheide bzw. der Gebärmutter |
| 23 | N99 | 9 | Krankheit der Harn- bzw. Geschlechtsorgane nach medizinischen Maßnahmen |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|--|
| 23 | Q64 | 9 | Sonstige angeborene Fehlbildung der Harnwege bzw. der Harnblase |
| 26 | N36 | 8 | Sonstige Krankheit der Harnröhre |
| 26 | N41 | 8 | Entzündliche Krankheit der Prostata |
| 28 | N47 | 7 | Vergrößerung der Vorhaut, Vorhautverengung bzw. Abschnürung der Eichel durch die Vorhaut |
| 28 | N50 | 7 | Sonstige Krankheit der männlichen Geschlechtsorgane |
| 28 | Q52 | 7 | Sonstige angeborene Fehlbildung der weiblichen Geschlechtsorgane |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[6].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[6].7 Prozeduren nach OPS

B-[6].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|---------|--|
| 1 | 8-137 | 217 | Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschleife |
| 2 | 1-661 | 128 | Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung |
| 3 | 5-573 | 120 | Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre |
| 4 | 5-601 | 103 | Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre |
| 5 | 8-831 | 94 | Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist |
| 6 | 5-550 | 90 | Operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung durch operativen Einschnitt, Erweiterung des Nierenbeckens bzw. Steinentfernung durch eine Spiegelung |
| 7 | 3-225 | 69 | Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel |
| 8 | 8-910 | 66 | Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum) |
| 9 | 5-705 | 65 | Operativer Aufbau der Scheide |
| 10 | 8-800 | 61 | Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger |
| 11 | 5-581 | 59 | Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 12 | 5-562 | 57 | Operativer Einschnitt in die Harnleiter bzw. Steinentfernung bei einer offenen Operation oder bei einer Spiegelung |
| 13 | 5-585 | 55 | Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harnröhre mit Zugang durch die Harnröhre |
| 14 | 5-646 | 53 | Operation zur Geschlechtsumwandlung |
| 15 | 8-931 | 44 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |
| 16 | 5-624 | 43 | Operative Befestigung des Hodens im Hodensack |
| 17 | 8-110 | 42 | Harnsteinzertrümmerung in Niere und Harnwegen durch von außen zugeführte Stoßwellen |
| 18 | 1-665 | 41 | Untersuchung der Harnleiter durch eine Spiegelung |
| 19 | 3-13d | 39 | Röntgendarstellung der Niere und Harnwege mit Kontrastmittel |
| 19 | 5-640 | 39 | Operation an der Vorhaut des Penis |
| 21 | 8-132 | 37 | Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase |
| 22 | 5-572 | 35 | Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung |
| 23 | 5-706 | 33 | Sonstige wiederherstellende Operation an der Scheide |
| 24 | 8-543 | 27 | Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden |
| 25 | 5-716 | 24 | Operativer Aufbau bzw. Wiederherstellung der äußeren weiblichen Geschlechtsorgane (bzw. des Dammes) |
| 26 | 8-542 | 22 | Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut |
| 27 | 5-622 | 21 | Operative Entfernung eines Hodens |
| 27 | 5-645 | 21 | Operative Korrektur einer unteren Harnröhrenspaltung beim Mann |
| 27 | 6-001 | 21 | Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs |
| 30 | 8-133 | 20 | Wechsel bzw. Entfernung eines Harnblasenschlauchs (Katheter) über die Bauchdecke |

B-[6].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|--------------------------|----------------|-------------------------------|
| AM00 | Kinderurologische Sprechstunde | | | Dienstags 15:00 bis 17:00 Uhr |
| AM08 | Notfallambulanz (24h) | | | |
| AM07 | Privatambulanz | | | |
| AM00 | Urologische Fachambulanz | | | |
| AM00 | Urologische Institutsambulanz | | | |
| AM11 | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V | | | |

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

| Rang | OPS-Ziffer (4-stellig): | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-------------------------|---------|---|
| 1 | 5-640 | 81 | Operation an der Vorhaut des Penis |
| 2 | 1-661 | 28 | Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung |
| 3 | 5-624 | 9 | Operative Befestigung des Hodens im Hodensack |
| 4 | 5-630 | 8 | Operative Behandlung einer Krampfader des Hodens bzw. eines Wasserbruchs (Hydrocele) im Bereich des Samenstranges |
| 5 | 5-581 | 6 | Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges |
| 6 | 5-530 | <= 5 | Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie) |
| 6 | 5-585 | <= 5 | Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harnröhre mit Zugang durch die Harnröhre |
| 6 | 5-611 | <= 5 | Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden |
| 6 | 5-903 | <= 5 | Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal |
| 6 | 8-137 | <= 5 | Einlegen, Wechsel bzw. Entfernung einer Harnleiterschleife |

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|--------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 8 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 3 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 0 Personen | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| AQ60 | Urologie | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|------------------------------|--------------------------|
| ZF25 | Medikamentöse Tumorthherapie | |

B-[6].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|-----------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 15,1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|--------------|------------------|------------------------|
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Arzthelfer/-innen | 1 | | |
| Stationssekretär/-innen | 1,8 | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ08 | Operationsdienst | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------|--------------------------|
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP06 | Ernährungsmanagement | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

B-[7].1 Name [Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Dießemer Bruch 81

47805 Krefeld

Telefon:

02151 / 58090

Fax:

02151 / 500629

E-Mail:

info@hno-praxispartnerschaft.de

Internet:

<http://hno-praxispartnerschaft.de/>

Chefärztinnen/-ärzte:

| Titel: | Name, Vorname: | Funktion: | Tel. Nr., Email: | Sekretariat: | Belegarzt / KH-Arzt: |
|----------------|----------------------|---|------------------|--------------|----------------------|
| Dr. med. | Greven, Christoph O. | Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde | | | Belegarzt |
| Prof. Dr. med. | Bachert, Claus | Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde | | | Belegarzt |
| | Buß, Matthias | Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologie | | | Belegarzt |

B-[7].2 Versorgungsschwerpunkte [Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | Kommentar / Erläuterung |
|------|--|-------------------------|
| VI22 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| VH15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen | |
| VH10 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen | |
| VH17 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea | |
| VH16 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes | |
| VH08 | Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege | |
| VH14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle | |
| VH01 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres | |
| VH03 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres | |
| VH02 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes | |
| VI32 | Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin | |
| VH24 | Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen | |
| VH19 | Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren | |
| VH18 | Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich | |
| VH20 | Interdisziplinäre Tumornachsorge | |
| VH26 | Laserchirurgie | |

| Nr. | Versorgungsschwerpunkte im Bereich Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | Kommentar / Erläuterung |
|------|---|-------------------------|
| VH04 | Mittelohrchirurgie | |
| VH06 | Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres | |
| VH27 | Pädaudiologie | |
| VH13 | Plastisch-rekonstruktive Chirurgie | |
| VH25 | Schnarchoperationen | |
| VH07 | Schwindeldiagnostik/-therapie | |

B-[7].3 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote [Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].4 Nicht-medizinische Serviceangebote [Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].5 Fallzahlen [Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

172

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

B-[7].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|--|
| 1 | J35 | 81 | Anhaltende (chronische) Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln |
| 2 | J34 | 47 | Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen |
| 3 | J32 | 35 | Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung |
| 4 | D10 | <= 5 | Gutartiger Tumor des Mundes bzw. des Rachens |

| Rang | ICD-10- Ziffer* | Fallzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|-----------|--|
| 4 | J38 | <= 5 | Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes |
| 4 | M95 | <= 5 | Sonstige erworbene Verformung des Muskel-Skelett-Systems bzw. des Bindegewebes |
| 4 | Q17 | <= 5 | Sonstige angeborene Fehlbildung des Ohres |
| 4 | S02 | <= 5 | Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen |

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[7].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

keine Angaben

B-[7].7 Prozeduren nach OPS

B-[7].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|-----------------|---------|--|
| 1 | 5-215 | 114 | Operation an der unteren Nasenmuschel |
| 2 | 5-294 | 46 | Sonstige wiederherstellende Operation am Rachen |
| 3 | 5-218 | 42 | Operative Korrektur der inneren bzw. äußeren Nase |
| 4 | 5-281 | 39 | Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie |
| 5 | 5-224 | 37 | Operation an mehreren Nasennebenhöhlen |
| 6 | 5-214 | 33 | Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand |
| 6 | 5-282 | 33 | Operative Entfernung von Gaumen- und Rachenmandeln |
| 8 | 5-200 | 28 | Operativer Einschnitt in das Trommelfell |
| 9 | 5-221 | 19 | Operation an der Kieferhöhle |
| 10 | 5-285 | 11 | Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln) |
| 11 | 5-300 | 6 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes |
| 12 | 1-630 | <= 5 | Untersuchung der Speiseröhre durch eine Spiegelung |
| 12 | 1-661 | <= 5 | Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung |
| 12 | 5-184 | <= 5 | Operative Korrektur absteher Ohren |
| 12 | 5-210 | <= 5 | Operative Behandlung bei Nasenbluten |

| Rang | OPS-301 Ziffer: | Anzahl: | Umgangssprachliche Bezeichnung: |
|------|--------------------|---------|--|
| 12 | 5-212 | <= 5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Nase |
| 12 | 5-216 | <= 5 | Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs |
| 12 | 5-222 | <= 5 | Operation am Siebbein bzw. an der Keilbeinhöhle |
| 12 | 5-229 | <= 5 | Sonstige Operation an den Nasennebenhöhlen |
| 12 | 5-289 | <= 5 | Sonstige Operation an Gaumen- bzw. Rachenmandeln |
| 12 | 5-292 | <= 5 | Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Rachens |
| 12 | 5-295 | <= 5 | Operative Entfernung von Teilen des Rachens |
| 12 | 5-581 | <= 5 | Operative Erweiterung des Harnröhrenausganges |
| 12 | 5-913 | <= 5 | Entfernung oberflächlicher Hautschichten |
| 12 | 5-983 | <= 5 | Erneute Operation |
| 12 | 5-984 | <= 5 | Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop |
| 12 | 8-931 | <= 5 | Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Drucks in der oberen Hohlvene (zentraler Venendruck) |

B-[7].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

keine Angaben

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Nr | Art der Ambulanz | Bezeichnung der Ambulanz | Nr. / Leistung | Kommentar / Erläuterung |
|------|--------------------------------|--------------------------|----------------|-------------------------|
| AM15 | Belegarztpraxis am Krankenhaus | | | |

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

| | Anzahl | Kommentar/ Erläuterung |
|--|--------------|------------------------|
| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) | 0 Vollkräfte | |
| davon Fachärzte und Fachärztinnen | 0 Vollkräfte | |
| Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V) | 2 Personen | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen): | Kommentar / Erläuterung: |
|------|---|--------------------------|
| AQ18 | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | |
| AQ11 | Plastische und Ästhetische Chirurgie | |
| AQ19 | Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen | |

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|------------------------|--------------------------|
| ZF03 | Allergologie | |
| ZF33 | Plastische Operationen | |
| ZF38 | Röntgendiagnostik | |
| ZF39 | Schlafmedizin | |

B-[7].11.2 Pflegepersonal

| | Anzahl | Ausbildungsdauer | Kommentar/ Erläuterung |
|---|--------------|-----------------------|------------------------|
| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | 1 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |
| Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen | 0 Vollkräfte | 2 Jahre | |
| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | 1 Jahr | |
| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | 0 Vollkräfte | ab 200 Std. Basiskurs | |
| Entbindungspfleger und Hebammen | 0 Personen | 3 Jahre | |
| Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen | 0 Vollkräfte | 3 Jahre | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|--|--------------------------|
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ08 | Operationsdienst | |

| Nr. | Zusatzqualifikation: | Kommentar / Erläuterung: |
|------|-----------------------|--------------------------|
| ZP05 | Entlassungsmanagement | |
| ZP12 | Praxisanleitung | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP16 | Wundmanagement | |

B-[7].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

| Leistungsbereich: | Mindestmenge: | Erbrachte Menge: | Ausnahmetatbestand: | Kommentar/Erläuterung: |
|-------------------|---------------|------------------|-------------------------|------------------------|
| Knie-TEP | 50 | 80 | Kein Ausnahmetatbestand | |

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

| | | Anzahl |
|----|--|-------------|
| 1. | Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen | 55 Personen |

| | | Anzahl |
|-----------|---|-------------|
| 2. | Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3] | 52 Personen |
| 3. | Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2] | 44 Personen |

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.

Teil D - Qualitätsmanagement

D-1 Qualitätspolitik

Leitbild

Gesundheit, Pflege und Förderung von Menschen - schon seit Jahrhunderten sehen sich die Alexianer dieser Aufgabe verpflichtet. Aus dieser Tradition heraus verstehen wir uns heute mit den vielfältigen Angeboten von Dienstleistungen im Gesundheitswesen als Partner und Begleiter für kranke, behinderte und ältere Menschen. Die Grundsätze unserer Arbeit bildet dabei unser Leitbild.

Unsere Aufgabe: menschlich, partnerschaftlich und kompetent

Ein respektvoller, partnerschaftlicher und vom christlichen Grundverständnis geprägter Umgang mit den uns anvertrauten Menschen ist die Basis unserer Arbeit. Unser Anspruch ist es, dem Patienten, Bewohner und dem Beschäftigten unserer Werkstätten stets als Gottes Abbild zu begegnen - ungeachtet seiner Erkrankung, Einschränkungen, sozialen Herkunft oder Religion.

Dem akut erkrankten Patienten sind wir ein professioneller und engagierter Begleiter und Dienstleister. Allen chronisch erkrankten und behinderten Menschen möchten wir die bestmögliche Unterstützung zur Bewältigung ihrer Einschränkungen geben. Unser vorrangiges Ziel ist dabei stets die Integration in die Gesellschaft und ein Leben in Normalität. Allen älteren Menschen möchten wir in der Betreuung und Pflege mit Respekt vor ihrem Alter begegnen. Sterbende begleiten wir in ihrer letzten Lebensphase und ermöglichen einen würdevollen Abschied.

Unsere Mitarbeiter: eigenverantwortlich und aufgeschlossen

Jeder Mitarbeiter ist die Basis unseres Erfolgs. Er wird in seinen Fähigkeiten gewürdigt, gefördert und unterstützt. Damit steht er im Dienst eines Unternehmens, das nur das fordern kann, was es auch selbst erfüllt. Wir fühlen uns unseren Mitarbeitern gegenüber sozial verpflichtet. Unsere Dienstgemeinschaft lebt von einer eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeit jedes Einzelnen, in der jeder verantwortlich ist für eine vertrauensvolle, konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit.

Deshalb brauchen wir Mitarbeiter, die engagiert, flexibel und loyal in unserer Unternehmensgruppe arbeiten. Unsere Führungskräfte haben eine besondere soziale und fachliche Vorbildfunktion. Der offene Blickwinkel über den eigenen Arbeitsbereich hinaus und ein Bestreben, sich fachlich zu qualifizieren, leisten einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung des Ganzen. Dabei vergessen wir aber nicht unseren Gedanken Beruf und Familie zu verbinden - erfolgreich bei uns + mehr Familie Zuhause.

Unsere Unternehmensstrategie: innovativ, wirtschaftlich und nachhaltig

Unsere Unternehmensführung zielt ab auf eine stete Weiter- und Fortentwicklung unserer Dienstleistungen. Die fachliche Spezialisierung und Schwerpunktbildung unterschiedlicher Bereiche ermöglicht maßgeschneiderte Angebote für Patienten und Bewohner. Die Grundlagen unserer Tätigkeiten sind die anerkannten wissenschaftlichen Standards mit einem steten Blick auf neue und innovative Wege - ohne die Tradition zu vergessen.

Die Kombination aus Innovation und Wirtschaftlichkeit gibt die Gewähr für Nachhaltigkeit. Daher sind unsere Unternehmensziele auf diesen Grundlagen aufgebaut. Höchste Qualität, innovative Prozesse, leistungsstarke Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Garanten für eine solide und langfristige Existenzsicherung unserer Gruppe. Im Bewusstsein der historischen Wurzeln und der vielfältigen vor uns liegenden Aufgaben sehen wir uns verpflichtet, mit den uns zur Verfügung stehenden finanziellen Ressourcen und Kompetenzen verantwortungsvoll umzugehen.

D-2 Qualitätsziele

Strategische/operative Ziele:

Im Jahre 2002 führten wir ein Qualitätsmanagement-System unter Einbezug aller Krankenhausbereiche ein. Das Leitbild der Einrichtungen der Alexianer Brüdergemeinschaft GmbH dient hierbei als Basis für die Entwicklung **unserer Qualitätsziele:**

- Die Würde des Menschen - und damit die individuelle Selbstbestimmung eines jeden Patienten und uns anvertrauten Menschen - ist unantastbar.
- Wir wollen unseren Patienten eine herausragende, umfassende Behandlungsqualität bieten.
- Dem akut erkrankten Patienten sind wir ein professioneller und engagierter Begleiter.
- Wir streben ein hohes Maß an Patientenzufriedenheit und -sicherheit an.

- Wir schaffen eine persönliche Atmosphäre und hegen einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang mit den uns anvertrauten Menschen.
- Wir fördern kreative und engagierte Mitarbeiter. Durch Fort- und Weiterbildung fördern wir ihre fachliche Qualifikation.
- Wir streben eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen an.
- Mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen gehen wir verantwortungsbewusst und effizient um.

Messung und Evaluation der Zielerreichung:

Zur Messung der Zielerreichung haben wir im Qualitätsmanagementhandbuch zu jedem Prozess Ziele, Kennzahlen und die dazugehörigen Messgröße definiert. In verschiedene Verfahren erheben wir den Grad der Zielerreichung und gleichen diesen mit den von uns gesetzten Zielgrößen ab.

Beispiele für unsere Verfahren:

- interne Audits
- kontinuierliche Patientenbefragungen
- Mitarbeiterbefragungen
- Einweiserbefragungen
- Wartezeitenanalysen
- Befragungen nach innerbetrieblichen Fortbildungen
- Dekubitus- und Sturzinzidenzen
- Dokumentationsprüfungen
- etc.

Kommunikation der Ziele und der Zielerreichung:

Die Ergebnisse der Messungen werden durch die Veröffentlichung im Intranet sowie Aushänge in den Schaukästen bekanntgegeben. Darüber hinaus werden den Mitarbeitern auf den regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen im Rahmen des Konzeptes "Der informierte Mitarbeiter" die Ergebnisse präsentiert.

D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Die Abteilung Qualitätsmanagement ist eine Stabsstelle der Geschäftsleitung der Alexianer Krefeld GmbH. In ihr sind von der Betriebsleitung Mitarbeiter zu Qualitätsmanagement-Beauftragten (QMB) benannt worden, die darüber hinaus weitere Tätigkeiten in der Klinik wahrnehmen.

QMBs:

Anne Selting, Dipl. Gesundheitsökonomin, Stellenanteil 100% QM

Peter Hambloch, Lehrer für Pflegeberufe Stellenanteil 60% QM, 40% Innerbetriebliche Fortbildung

Franziska Weise, Dipl. Gesundheitsökonomin, Stellenanteil 30% QM, 70% Assistenz Geschäftsführung

Birgit Simon, Pflegerisches QM, Wundmanagement

Weitere Mitarbeiter:

Ergänzt wird die Arbeit der QMBs durch das QM-Team. Dieses Team bildet sich aus 20 bis 25 Mitarbeitern aller Dienstbereiche und Hierarchien der Klinik (Pflegedienst, Ärztlicher Dienst, Funktionsdienste, Sozialdienst, Verwaltung, etc.). Einige der Mitarbeiter sind bereits als "Interne Auditoren" ausgebildet und arbeiten im Auditorenteam mit. Weitere dem QM angelehnte Gruppen sind der Ideenjäger (Innerbetriebliches Vorschlagswesen) und die Projektgruppe audit berufundfamilie.

Das Steuerungsgremium ist die Steuerungsgruppe (STG) welche aus den Mitgliedern der Betriebsleitung und deren Vertretern, der Vorsitzenden der Mitarbeitervertretung (MAV) sowie der Leitung Medizincontrolling und den QMBs besteht (z.Zt. 13 Personen).

Die Steuerungsgruppe und das QM-Team treffen sich unabhängig voneinander jeweils einmal monatlich.

Mehrmals im Jahr werden Informationsveranstaltungen der Geschäftsführung und der Abteilung QM für alle Mitarbeiter des Hauses angeboten.

Aufgaben:

Die QMB

- nehmen an allen Sitzungsterminen der Steuerungsgruppe und des Qualitätsmanagement-Teams teil
- aktualisieren die Projektmanagement-Dokumentation
- organisieren und leiten die regelmäßigen Qualitätsmanagement-Team-Sitzungen
- führen das Qualitätsmanagement-Team und sind Ansprechpartner für Fragen und Probleme
- organisieren alle Optimierungs-Workshops und die Selbstbewertung der Einrichtung

Den QMB obliegt

- die Lenkung der in der Klinik verwendeten Formulare und Dokumente (Bestand, Aktualität, Verfügbarkeit von Formularen)
- die Lenkung der Organisationshandbücher (Bestand, Aktualität, Verfügbarkeit)

Die Mitglieder des QM-Teams

- erarbeiten gemeinsam mit Kollegen die Ablaufbeschreibungen
- unterstützen die QMB bei der Erstellung des Organisationshandbuches
- nehmen an allen Qualitätsmanagement-Team-Sitzungen und an ausgewählten Optimierungs-Workshops teil und arbeiten aktiv bei der Selbstbewertung mit
- sind verantwortlich für ausgewählte Prozesse (Prozess-Paten)
- motivieren ihre Kollegen dazu, sich aktiv an der Entwicklung des Qualitätsmanagement-Systems zu beteiligen
- verstehen sich als Multiplikatoren im Haus und informieren interessierte Mitarbeiter über Grundlagen des Qualitätsmanagement-Systems

Die STG

- setzt die Rahmenbedingungen und Grundlagen des Qualitätsmanagements fest
- ist verantwortlich für das Ressourcenmanagement
- gewährleistet eine zeitnahe Steuerung aller Qualitätsmanagement-Aktivitäten
- erstellt die Qualitätszielen und erklärt ihre Gültigkeit
- entscheidet über sämtliche Qualitätsmanagement-Ergebnisse und gibt sie frei
- prüft die Qualitätsmanagement-Umsetzung an Hand der Qualitätsziele
- ist Vorbild und Vorreiter

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Interne Auditinstrumente zur Überprüfung der Umsetzungsqualität nationaler Expertenstandards (z. B. Dekubitusprophylaxe, Entlassungsmanagement, Schmerzmanagement, Sturzprophylaxe, Förderung der Harnkontinenz):

Interne Audits werden monatlich durch den QMB / internen Auditor ggf. zusammen mit dem Datenschutzbeauftragten und dem Brandschutzbeauftragten im Unternehmen durchgeführt.

Fehler- und Risikomanagement (z.B. Critical Incident Reporting System (CIRS), Maßnahmen und Projekte zur Erhöhung der Patientensicherheit):

Ein klinisches Risikomanagement inklusive CIRS ist implementiert. Unter anderem gibt es eine OP-Checkliste und Patientenidentifikationsarmbänder.

Morbiditäts- und Mortalitätsbesprechungen:

Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen werden von der Medizinischen Klinik interdisziplinär organisiert.

Patienten-Befragungen:

Bei der kontinuierlichen Patientenbefragung wird das subjektive Qualitätsempfinden und die Zufriedenheit der Patienten in folgenden Leistungsaspekten gemessen: Aufnahme und Empfang, ärztliche und pflegerische Betreuung, Ausstattung und Service, Verpflegung, Hilfestellung im Umgang mit der Krankheit.

Jeder Patient der Alexianer Krefeld GmbH erhält vor- bzw. während seines Krankenhausaufenthaltes die Möglichkeit eine Meinungskarte "Ihre Meinung ist uns wichtig" auszufüllen.

Der ausgefüllte Fragebogen kann von den Patienten in die, auf den Stationsflur hängenden Briefkästen oder an den jeweiligen Patientenaufnahmen eingeworfen werden. Die Entleerung der Briefkästen erfolgt monatlich durch den QMB. Alle Fragebögen werden bei der Geschäftsführung abgegeben, dort gesichtet und an die einzelnen Klinik- oder Abteilungsleitungen weitergeleitet. Die Betriebsleitung leitet nach der Kommunikation mit den Klinik- und Abteilungsleitungen die erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung ein.

Die Auswertung der Fragebögen wird EDV gestützt vom QMB durchgeführt, in die Planung der Optimierungworkshops mit berücksichtigt und in den einzelnen Besprechungen kommuniziert. Am Jahresende wird die Befragung als Statistik im Intranet für alle Mitarbeiter veröffentlicht. Somit bietet die Befragung, jedem Patienten die Möglichkeit aktiv die Abläufe im Krankenhaus rund um die Betreuung zu bewerten und Verbesserungsvorschläge zu tätigen.

Mitarbeiter-Befragungen:

Die Ziele der Mitarbeiterbefragung lassen sich in interne und externe Ziele aufteilen. Zu den innerbetrieblichen Zielen gehören die nachfolgenden vier Funktionen:

1. Diagnosefunktion

Allgemeine Informationen zur gegenwärtigen Stimmung in der Klinik

Interesse / Motivation der Mitarbeiter

Stärken-Schwächen-Analyse

Analysen spezifischer Themenstellungen

2. Evaluationsfunktion

Information über Veränderungen und Entwicklungen

Beurteilung von Managementstrategie und -Instrumenten

Beurteilung aktueller Maßnahmen / Projekte

3. Kontrollfunktion

Überprüfung von verändertem Verhalten von Führungskräften
Überprüfung der Durchführung und Umsetzung spezieller Maßnahmen

4. Interventionsfunktion

Umsetzung / Vermittlung der Unternehmensphilosophie

Kommunikation: organisationsweit / top-down

Initiieren von Verbesserungsprozessen

Bei den externen Zielen steht der Vergleich zwischen unserem Haus und andern Häusern im Mittelpunkt. Im Rahmen des externen Benchmarks ergeben sich der Handlungsbedarf und ebenso die einzelnen Stärken des Unternehmens im Vergleich zu anderen Kliniken.

Der interne Vergleich zeigt die Stärken aber auch den Handlungsbedarf innerhalb des Unternehmens auf. In einem 3-Jahres-Rhythmus wird eine erneute Evaluation durch Wiederholung der Mitarbeiterbefragung durchgeführt.

Einweiser-Befragungen:

Da die einweisenden Ärzte wichtige Ratgeber des Patienten sind, wird in regelmäßigen Abständen eine Einweiserbefragung durchgeführt um die Beweggründe der einweisenden Ärzte zu erfahren. An den Ergebnissen der Einweiserbefragung können erfahren, welches Bild der niedergelassene Arzt von unserer Klinik hat und wir erhalten die Möglichkeit verbesserungsbedürftige Schwachstellen der Klinik abzuleiten und können diese nach genauer Prüfung der Sachlage beheben.

Hygienemanagement:

Das Hygienemanagement wird durch die Firma frw Hygieneberatung GmbH durchgeführt. Durch sie wird eine Hygienefachkraft gestellt. Darüber hinaus gibt es eine Hygienekommission, die sich aus der Betriebsleitung, einem Arzt pro Fachabteilung, dem Leiter der Krankenhausapotheke sowie der Hygienefachkraft zusammensetzt und unter Leitung des Ärztlichen Direktors mehrfach im Jahr zur Hygienekommissionssitzung trifft.

D-5 Qualitätsmanagementprojekte

Einführung interner Audits

Das Audit ist ein systematischer, unabhängiger und dokumentierter Prozess zur Erlangung von Auditnachweisen und zu deren objektiver Auswertung mit dem Ziel, zu ermitteln, inwieweit vordefinierte Auditkriterien erfüllt sind. Im Krankenhaus und Rehabilitationsbereich werden 10-14 interne Audits pro Jahr durchgeführt. Der QMB / Interne Auditor schult die Co-Auditoren und sie führen gemeinsam die internen Audits durch. Die Durchführung des Audits vor Ort dauert pro Berufsgruppe in der Regel 1-1,5 Std. Das Auditteam besteht aus 2-3 Personen (Lead Auditor (QMB) und die Co-Auditoren). Es werden die Abläufe und die Systemelemente des Bereichs in Form der Auditcheckliste überprüft und die dazugehörigen Dokumente gesichtet. Folgende Instrumente werden hierzu angewendet: die Begehung, die Befragung, die Beobachtung, der kollegiale Dialog. Die Mitarbeiter des auditierten Bereiches erhalten einen Auditbericht mit Empfehlungen bzw. Verbesserungspotentialen. Sie erstellen daraufhin einen Aktionsplan / Maßnahmenplan.

Ziele: Verbesserung der Qualitätsfähigkeit der Organisation, eine regelmäßige, systematische und objektive Bewertung des QM-Systems, Interne Absicherung (Auditnachweise), Übernahme von mehr Eigenverantwortung aller Mitarbeiter.

Einführung CIRS

Das CIRS ist ein System in dem systematisch alle Fehler und Beinahe-Fehler, die eine Gefährdung der Patientensicherheit zur Folge hatten oder zumindest die Möglichkeit dazu beinhaltet. Jeder MA hat die Möglichkeit über das Intranet unter QM/CIRS anonym eine Meldung zu einem Fehler bzw. Beinahe-Fehler abzugeben. Das CIRS wurde 2009 im Rahmen eines Projektes im OP, Anästhesie und Intensivtherapiestation implementiert. Nach der Pilotphase wurde es als Regelkreis fest im Unternehmen verankert und schrittweise ausgeweitet.

Ziele: Auf diese Weise werden mögliche Fehlerquellen aufgedeckt und zum Wohle des Patienten beseitigt.

Einführung Patientenarmband

Nach Einführung der OP-Checkliste und der Seitenmarkierung stellt das Patientenarmband neben der persönlichen

Ansprache des Patienten eine zusätzliche eindeutige Identifikationsmöglichkeit dar, um jegliche Verwechslungsgefahr vorzubeugen, z. B. wenn der Patient zur Operation vorbereitet wird und seine Prämedikation erhalten hat und aus diesem Grunde ggf. nicht eindeutig auf die Fragen des Krankenhauspersonals antworten kann. Ein Tragen von Patientenarmbändern wird vom Aktionsbündnis Patientensicherheit aus diesem Zweck empfohlen. In der Pilotphase haben uns die Patienten in der Visceral- und Thoraxchirurgie in der Befragung zum Patientenarmband durchgehend positive Rückmeldungen gegeben. Momentan erhalten alle Patienten in den operativen Fachabteilungen ein Patientenarmband.

Ziele: Patientenverwechslungen ausnahmslos ausschließen und so die Patientensicherheit erhöhen

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Das Krankenhaus hat sich im Berichtszeitraum an folgenden Maßnahmen zur Bewertung von Qualität bzw. des Qualitätsmanagements beteiligt (Selbst- oder Fremdbewertungen):

Selbstbewertung - Fremdbewertung

Das Alexianer-Krankenhaus und das Krankenhaus Maria-Hilf entschieden sich für ein Zertifizierungsverfahren, das von Krankenhauspraktikern entwickelt wurde. Dieses basiert auf einer Selbst- und Fremdbewertung. Nach einem positiven Ergebnis erhielten beide Kliniken im Jahre 2004 das Qualitätszertifikat nach KTQ - „Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen.“ 2007 unterzogen sich die Häuser wiederholt einer Visitation samt Selbst- und Fremdbewertung. Nach Durchführung von kollegialen Dialogen sowie Begehungen der unterschiedlichen Stationen und Bereiche haben sich die Visatoren davon überzeugt, dass das Qualitätsmanagement des Alexianer-Krankenhauses und des Krankenhaus Maria-Hilf den Kriterien des KTQ-Verfahrens in besonderer Weise entspricht. Demnach durften beide Kliniken das KTQ-Zertifikat bis 2010 weiterführen.

Im Jahr 2010 haben sich erstmals beide Häuser in der zusammengeführten GmbH gemeinsam der Selbst- und Fremdbewertung unterzogen. Somit konnten sich die Visatoren zum dritten Mal von der umfassenden Einführung eines Qualitätsmanagementsystems im Haus überzeugen.

Das Krankenhaus Maria-Hilf als eine Einrichtung der Alexianer Krefeld GmbH darf das KTQ-Zertifikat bis zum Jahr 2013 weiterführen.

